

„WELCOME OUR QUEEN“

Orgelkonzertreihe in St. Bernhard anlässlich der Wiedereröffnung der Kirche und des 40. Geburtstages der Klais-Orgel von 1967 (Nachfeier)

Von keinem geringeren als Mozart stammt das Zitat „und so ist doch in meinen Augen die Orgel der König der Instrumente“. Dass in späterer Zeit daraus eine „Königin“ geworden ist finde ich persönlich (als männlicher Organist) nicht als Nachteil; das stärkt den weiblichen Anteil in unserer sonst oft sehr patriarchal geprägten Kirche.

So laden wir Sie die Gemeinde von St. Bernhard im besonderen, aber natürlich alle (Orgel-) Musikfreunde unseres gesamten Pfarrverbandes sowie sicher interessiert Gäste aus der Stadt herzlich zur Orgelkonzertreihe „WELCOME OUR QUEEN“ ein, nachdem unsere Klais-Orgel nun über zwei Jahre verstummt war und Ihren 40. Geburtstag schweigend und eingepackt erleben mußte.

Den Startschuß gibt kein geringer als der international gefeierte Organist unserer Hohen Domkirche hier in Köln **Prof. Dr. Winfried Bönig**. Prof. Bönig ist ein Organist von Weltformat und so dürfen Sie ein musikalisches Rendezvous der Spitzenklasse mit ihm und der Klais-Orgel am **24. August** erwarten, welches Sie sich auf keinen Fall entgehen lassen sollten. Im Übrigen liegt dieses Konzert in einer guten Tradition, haben doch schon 1967 zur Orgelweihe sein Vorgänger Prof. Josef Zimmermann sowie zum 20. Geburtstag 1987 dessen Nachfolger Prof. Clemens Ganz gespielt. Prof. Bönig setzt diese schöne Tradition nun fort.

Eine Woche später am **31. August, 18.00** Uhr konnten wir den Solo-Trompeter des WDR-Sinfonieorchesters **Prof. Peter Mönkediek** für ein Konzert in St. Bernhard verpflichten. Auch hier erwartet Sie ein musikalisches Feuerwerk, wenn ein virtuoser Solist, welcher sonst in den großen Konzertsälen der Welt zu Hause ist – zuletzt diesen Sommer im Bayreuther Festspielhaus anlässlich der Wagner-Festspiele – auf unsere Königin trifft.

Am Samstag **13. September** sind dann unsere **kleinen Musik-Freunde** zu einem kleinen Diner mit der Orgel-Königin geladen. Eine spannend erzählte Geschichte wird den Kindern den ungeheuren Klang-Kosmos ins Ohr und vor Augen bringen. Dieses Konzert findet im Rahmen des 6. Ökumenischen Kirchen-Musik-Festivals Köln statt, welches diesmal besonders Kindern unserer Stadt die „kirchlichen Königinnen“ vorstellen will.

Sonntag, **28. September** haben wir einen Berliner Organisten zu Gast in St. Bernhard: **Martin Ludwig**, Kirchenmusik-Referent des Erzbistums Berlin und Dozent an der Hochschule der Künste, wird etwas musikalische „Hauptstadt-Luft“ nach Köln bringen und sich besonders dem großen musikalischen Jubilar dieses Jahres, dem französischen Orgelmeister Olivier Messiaen (1908-1992) widmen. So werden seine Werke nicht nur in den Innenstadtkirchen und in der Philharmonie, sondern auch bei uns in St. Bernhard erklingen.

Dass der königliche Charme von Orgeln seit Jahrhunderten immer wieder - und auch heute! - junge Menschen in seinen Bann zieht und sie motiviert die hohe Kunst des Orgelspiels zu studieren werden uns zwei junge talentierte Organisten im Oktober vor Ohren führen. Am **12. Oktober** gastiert der neue Stadtkantor aus Erkelenz **Stefan Emmanuel Knauer** an der Klais-Orgel. Seit einem Jahr ist Herr Knauer an dieser großen Stadtpfarrkirche als Kirchenmusiker tätig und hat seitdem ein beachtenswertes kirchenmusikalisches Programm auf die Beine gestellt. So wird er auch in Bernhard eine sicher sehr hörensweite Kostprobe seines Könnens geben. Und am **26. Oktober** erleben wir ein bekanntes Gesicht: **Daniel Kirchmann**, frisch examinierter A-Kirchenmusiker und seit Februar 2007 in unserem Pfarrverband tätig führt uns den hohen Standard heutiger Kirchenmusiker-Ausbildung vor Augen.

Am **9. November** schließlich kommt es zu einer Begegnung der besonderen Art: ein spätes Wiedersehen wird uns geschenkt: **Prof. Wolfgang Stockmeier** hat unsere Orgel schon im „Baby“-Alter kennengelernt: 1970 spielte er seine erste Aufnahme für den WDR an der St. Bernhard-Orgel ein (Werke von M. Reger, S. Karg-Elert sowie eine eigene Komposition). Mit

76 Jahren wird er der Bernhard-Orgel nochmals seine Referenz erweisen. Ein Ereignis auf welches er sich sehr freut; gewiß nicht nur er! Werden Sie Zeuge dieses bewegenden Sich-Wieder-Begegnens.

Beim großen Abschlusskonzert der musikalischen Feierlichkeiten zur Wiedereröffnung sowie anlässlich des PAULUS-Gedenkjahres am **23. November** mit allen Chören im Pfarrverband ist auch die **Klais-Orgel mit von der Partie**: Felix Mendelssohn Bartholdy hat als Glanzpunkt der großen Chöre seines Oratoriums die Orgel mit eingesetzt. **Daniel Kirchmann** wird dabei die Orgel aus ihrem Solisten-Dasein herausholen und sie in den Zusammenklang mit dem großen Symphonieorchester bringen. Ein klanglicher Eindruck wie wir unsere Orgel so schnell nicht wieder zu hören bekommen werden.

Wir hoffen, Ihnen mit diesen sehr unterschiedlichen Geistlichen (Orgel-)Konzerten ein verlockendes musikalischen Angebot machen zu können, welches Sie reichlich nutzen werden. Es wird schön sein zu erleben, wenn sich die Kirche nach der langen Zeit der Renovierung wieder mit vielfältigem Leben füllt und das deutlich wird, wofür sie unsere Mütter und Väter erbaut haben: als Haus Gottes, in welches Gott selbst einlädt und sich der Himmel ein Stück öffnen kann für eine Begegnung, welche sich nicht in Worte fassen lässt und welche uns verändert zurück lassen kann. Gönnen Sie sich diese Begegnungen!

Noch ein Wort zum Eintritt: Wir verzichten ganz bewusst auf die Erhebung eines Eintrittsgeldes, sondern überlassen die Honorierung dieser musikalischen Angebote Ihrer auch finanziellen Wertschätzung. Laden Sie weitere Freunde und Bekannte mit in die St. Bernhard-Kirche ein (vielleicht nach einem sonntagnachmittäglichen Kaffee zum Ausklang eines schönen Wochenendes?). Natürlich sind diese Konzerte mit Kosten für Musiker und Organisation verbunden, welche wir aus den freiwilligen Kollekten nach den Konzerten bestreiten müssen. Ein eventueller Überschuß geht als Spende für den Einbau der neuen Setzeranlage (sh. letzten Pfarrbrief). Daher bitten wir Sie schon jetzt dies beim Konzertbesuch zu berücksichtigen.

Die Konzerte finden also in der Regel im 14tägigen Rhythmus Sonntags, 17.00 Uhr statt (Ausnahme sind das Eröffnungskonzert 23.8., 20.00 sowie das Konzert für Orgel und Trompete am 31.8., 18.00 und das Orgelkonzert für Kinder 13.9., 15.00 statt):

- Samstag, 23.08., 20.00 Orgelkonzert mit Prof. Winfried Böinig, Domorganist am Hohen Dom zu Köln
- Sonntag, 31.08., 18.00 Konzert für Trompete und Orgel
Prof. Peter Mönkediek (Solo-Trompeter des WDR-Sinfonieorchesters)
Hans Küblbeck, Orgel
- Samstag, 13.09., 15.00 Orgelkonzert für Kinder
Jutta Hochwald, SprecherIn
Hans Küblbeck, Orgel
- Sonntag, 28.09., 17.00 Orgelkonzert Martin Ludwig, Berlin
- Sonntag, 12.10., 17.00 Orgelkonzert Stefan Emmanuel Knauer, Erkelenz
- Sonntag, 26.10., 17.00 Orgelkonzert Daniel Kirchmann, Köln
- Sonntag, 9.11., 17.00 Prof. Wolfgang Stockmeier, Köln

Hans Küblbeck,
Seelsorgebereichsmusiker für den Pfarrverband Longerich - Lindweiler